

Herzlich Willkommen im SFG

Eine Info für Neumitglieder und auch für manchen alten Hasen

1. Du bist als SFG-Mitglied jetzt Teil der **Gemeinschaft**, die das Freibad Gimbsheim erhält und Wassersport in der Region ermöglicht. Herzlich Willkommen. Schön, dass Du dabei bist.
2. Es gibt bei manchem ein großes Missverständnis. Wir sind kein Dienstleister, sondern ein Verein. **Ehrenamt** wird bei uns großgeschrieben. Ob bei Helfertagen oder mit einem eigenen Projekt: Du bist herzlich willkommen. Wenn Du etwas verbessern willst, sprich mit unserem Ehrenamtsbeauftragten über Deinen Beitrag (Kontakt über info@schwimmbad-gimbsheim.de).
3. Als Mitglied hast Du mehr Möglichkeiten als Tagesgäste, aber auch mehr **Verantwortung**:
 - Du kannst mit Deiner **persönlichen Karte** in der Saison an jedem Tag 15 Stunden schwimmen gehen. Gib sie für den Zugang nie an Dritte weiter; auch nicht an Verwandte oder andere Mitglieder. Bringe keine Nichtmitglieder in den Mitgliederzeiten mit. Das ist alles strafbar und wird in der Regel zu einer Strafanzeige und zum Ausschluss aus dem Verein führen. Außerdem haftest Du persönlich, wenn jemand, der mit Deiner Karte im Freibad ist, einen Unfall erleidet. Wenn es sein muss, ein Leben lang. Wenn ein Mitglied die Karte verloren hat, bekommt übrigens von uns eine Neue.
 - Wir wollen ein friedliches **Bad ohne Security**. Ein Badebetrieb hat Gefahren. Schnell sind andere genervt. Unsere Regeln schützen vor Beidem. Sei Vorbild und fordere andere nötigenfalls auf, sich ebenfalls an die Regeln zu halten. Unterstütze unser Personal, wenn es angegangen wird, weil es Regeln durchsetzt.
 - Auch langjährige Mitglieder können keine Privilegien und keinen Rabatt auf **Haus- und Baderegeln** in Anspruch nehmen. Warum auch? Uns sind alle Mitglieder gleich wichtig. Und ja, Du bist nicht der erste, dem eine bestimmte „besonders glaubwürdige“ Ausrede einfällt. Und nein, unser Personal muss nicht höflich bleiben, falls Du es anlügst oder anschreist.

4. Wir lieben **Kinder**. Aber wir erziehen sie und ihre Eltern nur im nötigsten Fall. Bitte achte auf Dein Kind und dass es sich an die Regeln hält. Das ist Deine Aufgabe. Wenn das nicht klappt, wird es zu unserer Aufgabe – und das wird schnell für alle Beteiligten blöd.
5. Liebe unsere Becken: die **Wasserqualität** steuerst Du mit. Sie bleibt nur gut, wenn Du vor dem Schwimmen kurz duschst. Du kannst neben der Beckentreppe kleine Häufchen von Hautpartikeln Ungeduschter sehen. Das ist eklig und führt zu Algenwachstum. Bitte creme Dich vor dem Schwimmen nie ein. Das gibt einen Film auf der Wasseroberfläche Bitte benutze die Durchschreite-Becken und gehe nicht mit Straßenschuhen an den Beckenrand. Bitte benutze nötigenfalls die Toilette und pinkele nicht ins Becken (merkwürdig, darauf hinweisen zu müssen).
6. Die **Toilettenbrillen** sind hygienisch. Setze Dich, benutze die Spülung der Toiletten, nötigenfalls die Bürste, hinterlasse die Kabine wie Dein Klo zu Hause. Und wasch Dir die Hände – alles andere ist eklig.
7. Liebe unser Gelände: wirf **Müll** in die Mülleimer. Auch kalte Zigarettenkippen. Sie vergiften Boden und Grundwasser.
8. Der „**heilige**“ **Rasen** zwischen Becken und Bademeistergebäude darf schon immer nur vom Personal betreten werden. Pflanzbeete dürfen auch nicht betreten werden (warum auch?).
9. Unsere **Sachen** sind gemeinsames Vereinseigentum. Das bedeutet nicht, dass Du oder Dein Kind etwas zerstören dürfen. Mach das - wenn nötig - zu Hause mit Deinem Eigentum. Wenn Dein Kind z.B. gerne in eine Badematte beißen möchte, kannst Du an der Kasse dafür ein Schwimmbrett kaufen und es ihm zu Hause als Nachtschisch servieren. Ist ihm das zu klein, gibt es die Matten aus dem Nichtschwimmerbecken bei Sport Thieme im Internet zu erwerben.
10. Wir haben tatsächlich viele **Parkplätze**. An heißen Tagen sind es dennoch nie genug. Wenn Du nahe am Freibad wohnst, prüfe bitte, ob Du mit dem Rad oder zu Fuß zu uns kommen kannst. Wenn Du mit dem PKW kommst, parke nicht auf den Durchfahrten des Parkplatzes. Nein, sie sind nicht zu breit. Da muss im schlimmsten Fall die Feuerwehr durchpassen.